

Festlegungen für Normen und Verhaltensregeln Klasse 5-9

Allgemeine Regeln für Unterricht und Schule

- Vor Beginn des Unterrichts liegen alle benötigten Materialien ordentlich auf dem Tisch!
- Zum Stundenbeginn stehen alle Schüler hinter ihrem Platz!
- Der Lehrer begrüßt die Klasse! (Grund: Das Klingelzeichen wird ausgesetzt, die Lehrer bestimmen Anfang und Ende des Unterrichts)
- Die Toiletten sind in den Pausen aufzusuchen!
- Handys sind während der gesamten Unterrichtszeit in den Taschen zu lassen! Bei Verstoß werden sie für eine Woche eingezogen! (Aufbewahrung beim Lehrer oder im Sekretariat bei Frau Wolf/ vorher sind diese vom Schüler auszuschalten)
- Alle elektronischen Spielgeräte, eingeschlossen MP3 - Player, haben in der Schule nichts zu suchen!
- Die Nutzung der Computer ist in den Pausen nicht erlaubt! (erst nach 12.45)
- Im Unterricht wird nicht reingeredet! Es wird sich gemeldet!
- Die Mitschüler werden nicht beim Lernen gestört!
- Fundsachen werden im Sekretariat oder beim Hausmeister abgegeben!

Pausenregelung:

- Die Klassen 5, 6 und 7 müssen, wenn es die Witterungsverhältnisse zulassen, in der Frühstücks- und in der Mittagspause auf den Schulhof!
- Für die Klassen 5 und 6 ist der Bereich hinter der Turnhalle als Pausenplatz vorgesehen!
- Vorgesehen ist eine Spielekiste, aus der sich die Schüler Spielmaterialien aussuchen können. Die Klassenlehrer der Klassen 5 werden gebeten, mit ihren Klassen kleine Pausenspiele im Landheim einzuüben.
- Das Verlassen des Schulgeländes ist untersagt!

Einheitliche Vorgehensweisen bei Regelverstößen und Verhaltensauffälligkeiten:

- Der Fachlehrer informiert den Klassenlehrer zeitnah, schriftlich über das Fehlverhalten von Schülern. (Info ins Fach)
- In Klasse 5 und 6 erfolgen Eintragungen ins HA- Heft. (nachvollziehbare und angemessene Info für die Eltern)
- Unterschriftenkontrolle des HA-Heftes jede Woche durch Klassenlehrer 5 und 6.
- Bei wiederholten Verstößen gegen Normen wird ein Gespräch (Eltern-Lehrer-Schüler) ergebnisorientiert durchgeführt.
- Bei wiederholter Störung des Unterrichtes wird der Schüler mit der zeitlich befristeten Führung eines Verhaltenseinschätzungsblattes beauftragt. Dieses Blatt dient als Nachweis für Schüler und Eltern über das Verhalten des Schülers im Unterricht. Es wird täglich von den Eltern unterschrieben.
- Bei vergessenen HA legen die Schüler selbstständig ihre HA-Hefte mit der in Rot eingetragenen Bemerkung (Hausaufgabe im Fach vergessen.) dem Fachlehrer zur Unterschrift vor.